

Aufsichtspflicht

Janina Sophia Wille 16.Juni 2023

- **Aufsichtsbedürftige Personen sind:**

- **Minderjährige(unter 18.Jahren)**

- **Aufsichtsbedürftige Volljährige**

Was ist Aufsichtspflicht?

- **Verpflichtung den Minderjährigen vor Schaden zu schützen**
- **Schaden an Dritte durch den Minderjährigen verhindern**
- **Wissen, wo sich der Minderjährige aufhält und was er tut**
- **Vorhersehbare Gefahren müssen erkannt werden**

Wie erfülle ich die Aufsichtspflicht?

- **Vier Pflichten sind dabei wichtig:**
 - **Information:** ihr erhaltet Informationen zu dem euch anvertrautem Minderjährigen und du kennst die örtliche Umgebung
 - **Vermeidung von Gefahrenquellen:** keine Quellen schaffen und/oder beseitigen
 - **Warnung:** Gefahr warnen und Umgang erklären
 - **Aufsicht ausführen:** vergewissern, ob die Hinweise verstanden wurden, Wissen wo sich die Gruppe aufhält - Kinder unter 6.Jahren niemals alleine

**Folgende Fragen solltet ihr
mit beantworten können?
Dann habt ihr die
Aufsichtspflicht
eingehalten**

- **1. Bin ich darüber informiert, wo sich die Anvertrauten befinden und was sie tun?**
- **Habe ich Vorkehrungen zum Schutz der Anvertrauten und Dritte getroffen?**
- **Habe ich gerade alles zumutbare getan, um Schäden zu verhindern?**

- **Zusätzliche Informationen**

- **Ein Ausschluss von Veranstaltungen und Reisen ist möglich, wenn du dir unsicher bist die Aufsicht zu erfüllen**
- **Es besteht keine Aufsichtspflicht für die Zeit zum Training und nach Hause, eine Absage vom Spiel ist daher notwendig**
- **Klare Regelungen, wie die anvertraute Person nach Hause kommt**
- **Nicht abgeholte Personen dürfen nicht einfach nach Hause geschickt werden**

- **Zusätzliche Informationen**

- **Aus disziplinarischen Gründen darf keiner nach Hause geschickt werden**
- **Minderjährige Trainer*innen können keine Aufsichtspflicht übernehmen-obliegt selber unter Aufsicht**
- **Amtliche Hitzewarnung kein Training**
 - **Mehr als 80% Luftfeuchtigkeit**
 - **Ab 28Grad kein Sport in der vollen Sonne**

Ein Kind im Alter von 13 Jahren besucht regelmäßig das Training des Vereins. Er ist seit Jahren Vereinsmitglied. Der Weg der elterlichen Wohnung zur Trainingsstätte ist ca. 500 m lang. Die Eltern gestatten dem Kind diesen Weg alleine zu bewältigen, dass sowohl zu Trainingsbeginn, als auch noch dem Trainingsende hell ist. An einem sonnigen Trainingstag entscheidet sich das Kind zwar von der Wohnung zu Training los zu gehen, aber. Während der Trainingszeit auf einem Spielplatz mit Freunden zu spielen. Dabei kommt es zu einem heftigen Streit und das Kind verletzt ein gleichaltriges Kind so, dass es mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gefahren werden muss.

- **Aufsicht zum Training?**
 - **Sorgeberechtigte**
- **Aufsicht beim Training?**
 - **Trainer*in und Betreuer*in**
- **Aufsicht zum Zeitpunkt des Geschehens**
 - **Trainer*in und Betreuer*in**

- **Wann ist eine Bestrafung möglich?**

- **Wenn die Aufsichtspflicht nachweislich verletzt wurde, sodass ein Schaden entsteht**
- **Die drei Fragen nicht mit JA beantwortet werden können**

Verein-ein sicherer Ort

- **Kinder und Jugendliche müssen**
- **besonders geschützt werden, um sich frei entfalten zu können und ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Kinder und Jugendliche haben das Recht auf Schutz.**

- **Abgabe erweitertes Führungszeugnis**
- **Kinderschutzkonzept kennen**
- **Keinen Umgang im privaten Umfeld**
- **Bei Verdachtsfall muss ein Kinderschutzbeauftragte*in hinzugezogen werden.**
- **Richtlinien und Dokumentationsbögen müssen befolgt werden**

**Verhaltensregeln
für
Mitarbeiter*innen**

Handlungsschritte

- **Ruhe bewahren**
- **Keine Schritte und Maßnahmen ohne Fachstelle**
- **Kinderschutzbeauftragte*in hinzuziehen**
- **Abteilungsleitung und Vorstand informieren**
- **Dokumentation**
- **Schweigepflicht**
- **Schutz aller Personen**